



# Die Johanniter in Berlin und Brandenburg

Dezember/21

Johanniter-Quartier Michendorf

## Alt und Jung unter einem Dach

**Michendorf** / Das Johanniter-Quartier im Michendorfer Schwalbenweg ist eröffnet! Auf dem Gelände nahe des Bahnhofs entstand eine Einrichtung mit 57 seniorengerechten und barrierefreien Service-Wohnungen, einer Tagespflege mit 17 Plätzen und einem ambulanten Pflegedienst. Gleich nebenan befindet sich die Johanniter-Kita „Kunterbunt“ mit ausreichend Platz zum Spielen und Toben für 92 Kinder. In dem aus zwei Gebäuden und einem Innenhof bestehenden Quartier schaffen gemeinsame Projekte auch im Alltag eine Verbindung zwischen Jung und Alt: So können Senioren die Rolle von Vorleseomis und -opis übernehmen. Mit Back- und Koch-AGs, sportlichen Aktivitäten oder auch der gemeinschaftlichen Pflege von Hochbeeten

soll das generationenübergreifende Konzept gelebt werden. Bauherr des rund 20 Millionen Euro teuren Mehrgenerationen-Quartiers ist das Berliner Familienunternehmen JKT Real Estate Development GmbH. Die Johanniter-Unfall-Hilfe (JUH) ist Hauptmieter sowie Service-Anbieter für die Wohneinheiten. Außerdem sind die Johanniter Träger der Tagespflege, des Pflegedienstes und der Kita. „Hier steht das soziale Miteinander von unterschiedlichen Altersgruppen im Mittelpunkt“, betont Ralf Boost, Mitglied des JUH-Regionalvorstandes Potsdam-Mittelmark-Fläming.

### Weitere Infos:

[www.johanniter-quartier-michendorf.de](http://www.johanniter-quartier-michendorf.de)  
Mietanfragen unter Tel. 030 610 91 7000

## Engagement für Mitmenschen Vielfältige Einsatzmöglichkeiten im Ehrenamt

**Berlin** / Ohne das Ehrenamt wäre unsere Gesellschaft eine andere. Täglich leisten ehrenamtlich Tätige unserer Hilfsorganisation wertvolle Arbeit für das Gemeinwohl. Ohne ihr Engagement wäre unsere Arbeit so nicht möglich. In Berlin und Brandenburg engagieren sich mehr als 3.000 Ehrenamtliche: Sie leisten zum Beispiel Erste Hilfe im Rahmen des Sanitätsdienstes, helfen Senioren im Alltag oder begleiten Menschen in ihren letzten Lebensmonaten. Mit großem Einsatz stehen viele Helferinnen und Helfer rund um die Uhr im Katastrophenschutz bereit. Und in mehr als 30 Schulsanitätsdiensten sind rund 500 Schulsanitäterinnen und -sanitäter als junge Ersthelfer aktiv. „Menschen aller Altersgruppen und unterschied-

licher Herkunft investieren bei uns oftmals einen Großteil ihrer Freizeit. Dafür haben sie unseren Respekt und Dank verdient“, sagt Landesvorstandsmitglied David Kreuziger. „Dieses freiwillige Engagement brauchen wir jetzt und in Zukunft als wichtige Säule unseres gesellschaftlichen Zusammenlebens.“

Für eine freiwillige Mitarbeit bieten die Johanniter viele Einsatzmöglichkeiten. Bei uns können sich Menschen langfristig einbringen und das Ehrenamt mitgestalten oder auch in zeitlich begrenzten Projekten oder Aktionen mitwirken. Doch was bringt Menschen dazu, sich bei den Johannitern ehrenamtlich einzubringen? Die Gründe sind vielfältig...

## Sechs Porträts aus dem Ehrenamt



### Lars-Peter Hiller, Regionalverband Oderland-Spree

Lars-Peter Hiller macht beides – im Haupt- und Ehrenamt bei den Johannitern arbeiten. Er ist in der Intensivkrankenpflege des Regionalverbandes beschäftigt und dort seit 2018 als Pflegedienstleiter tätig. Ehrenamtlich engagiert er sich seit 2015 als Teamleiter der Realistischen Unfalldarstellung (RUD), deren Aufgabe es ist, Notfallgeschehen möglichst wirklichkeitsgetreu wiederzugeben. Lars-Peter Hiller nahm an Lehrgängen teil, um die Techniken des Schminkens und Darstellens professionell zu erlernen und das Wissen weiter vermitteln zu können. In den vergangenen Jahren konnte sein ehrenamtliches RUD-

Team bei zahlreichen Katastropheneinsätzen, Wettkämpfen und anderen Veranstaltungen mitwirken. „Ein spannender und lehrreicher Fachbereich mit einem sehr ernsten Hintergrund. Bei der Darstellung von Verletzten ist auch ein wenig schauspielerisches Talent gefragt“, erklärt er.



**JOHANNITER**  
Aus Liebe zum Leben

Herausgeber / Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.  
Landesverband Berlin/Brandenburg  
Berner Straße 2-3, 12205 Berlin  
Tel. 030 816901-0, Fax 030 816901-703  
info.bb@johanniter.de

Redaktion / Grit Schreck (verantwortlich),  
Angela Wirths (Seiten 4-5)

Redaktionsschluss / 26. Oktober 2021

Layout / ARTWORK Werbeagentur  
info@artwork-hannover.de

Druck, Verlag / Hofmann Druck Nürnberg GmbH & Co. KG  
Emmericher Straße 10, 90411 Nürnberg  
Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wurde die männliche Sprachform gewählt.  
Alle personenbezogenen Aussagen gelten für alle Geschlechter gleichermaßen.



**Florian Paschel,**  
**Regionalverband Brandenburg-Nordwest**



„Für mich ist es ein tolles Gefühl, für andere da zu sein und ihnen zu helfen“, erklärt Florian Paschel. Der 40-Jährige leitet seit 2017 eine ehrenamtliche Katastrophenschutzereinheit in Brandenburg an der Havel. „Menschen anzuleiten, das Richtige zu tun und selbst im Chaos den Überblick behalten – das mache ich mit ganzer Leidenschaft.“

**Lukas Trapkowski,**  
**Regionalverband Potsdam-Mittelmark-Fläming**

Seit seinem 14. Lebensjahr engagiert sich der Potsdamer bei der freiwilligen Feuerwehr. Derzeit absolviert er bei den Johannitern seine Ausbildung zum Notfallsanitäter. Lukas kam über ein Freiwilliges Soziales Jahr zu den Johannitern, lernte die Arbeit bei der Johanniter-Jugend



kennen und wurde Jugendgruppenleiter. „Das Ehrenamt ist für mich eine der wichtigsten Tätigkeiten in meinem Leben. Spiel, Spaß und Lernen ist ein wichtiger Teil der Entwicklung von Kindern und ich bin gerne ein Teil davon“, so der 22-Jährige.

**Elli Schlese,**  
**Regionalverband Nordbrandenburg**

Elli Schlese engagiert sich seit acht Jahren ehrenamtlich in der Kontakt- und Beratungsstelle für Demenzerkrankte in Angermünde. Die 71-Jährige hilft unter anderem bei der wöchentlichen Gruppenbetreuung demenziell Erkrankter. „Wir backen, kochen, singen und basteln gemeinsam und leisten viel Erinnerungsarbeit. Es macht einfach Freude, zu sehen, wie gern die Menschen zu uns kommen und die gemeinsamen Stunden genießen“, so die gelernte Zahnarzthelferin.



**Harald Kaye,**  
**Regionalverband Südbrandenburg**

Seit August 2021 unterstützt Harald Kaye den Hausmeister bei Gartenarbeiten im Johanniter-Kinderhaus in Burg. „Ich will der Gesellschaft ein Stück zurückgeben, nachdem ich nach einer schweren Erkrankung selbst mein Leben zurückbekommen habe. Die Arbeit ist für mich ein Stück Erfüllung und Selbstzweck: Ich arbeite an der frischen Luft, bin weitestgehend selbstständig und kann mich bei der Arbeit bewegen“, verrät der 73-Jährige.



**Alicia Reuter,**  
**Regionalverband Berlin**

Alicia Reuter kommt aus den USA und lebt seit 16 Jahren in Berlin. Die Kunsthistorikerin engagiert sich seit 2018 bei den ehrenamtlichen Projekten „Kältehilfe“ und „Kiezmahlzeit“. An mehreren Abenden pro Monat arbeitet sie in der Johanniter-Notübernachtung für obdachlose Menschen in Kreuzberg. „Ich suchte gezielt nach Möglichkeiten, den Obdachlosen in Berlin zu helfen, weil ich sah, dass sich ihre Situation immer mehr verschlechterte und ich etwas tun wollte“, berichtet Alicia. Ihre ehrenamtliche Tätigkeit empfindet sie sehr bereichernd: „Die Gemeinschaft hier ist einfach wunderbar. Ich habe mich mit Menschen angefreundet, die ich sonst nie getroffen hätte. Es gibt mir Hoffnung, wenn ich sehe, wie herzlich die Menschen hier miteinander umgehen. Und die Gäste geben uns mit ihrer Dankbarkeit und Offenheit sehr viel zurück.“







## Das Ehrenamt ist unverzichtbar Lebensretter und Lebenshelfer. Mit viel Freude dabei.

Schon immer setzen die Johanniter auf ehrenamtliches Engagement. In vielen Notlagen, wie zum Beispiel bei Katastrophen, in der Hospizarbeit oder bei der Suche nach vermissten Personen sind die freiwilligen Helfer im Einsatz. Ohne sie wären die vielen Aufgaben der Johanniter nicht zu meistern. Die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer sind das Rückgrat der Johanniter-Unfall-Hilfe.

Die qualifizierte Aus- und Weiterbildung, Einsatzfahrzeuge und die Fahrten zu Übungen und Einsätzen erfordern ein hohes Maß an finanzieller Hilfe.

**Bitte unterstützen Sie uns mit Ihrer Spende. So werden Sie ein wichtiger Teil des Ehrenamtes der Johanniter-Unfall-Hilfe. Dank Ihres Engagements werden wir weiterhin schnell und qualifiziert in vielen Bereichen für Sie im Einsatz sein können.**

### Beispiel: Ehrenamtliche Hospiz- und Familienbegleitung

Zeit, Geborgenheit und Zuwendung schenken – das liegt uns Johannitern am Herzen. In den Hospiz- und Familienbegleitdiensten verbessern wir die Lebensqualität Schwerstkranker in ihrer letzten Lebensphase. Unsere Ehrenamtlichen sind den Angehörigen in der schwierigen Zeit eine feste Stütze und schenken Momente der Sicherheit, Ruhe und Normalität.

Für diese Aufgaben werden unsere ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer intensiv vorbereitet. Sie werden von erfahrenen hauptamtlichen Koordinatorinnen professionell geschult. Ein regelmäßiger Austausch untereinander stärkt und unterstützt das gesamte Team. Die Ausbildung, wie z. B. im Kinderhospiz Pustéblume, ist sehr zeitintensiv: 108 Unterrichtsstunden an neun Wochenenden. Das Ausbildungsprogramm umfasst von der Ersten Hilfe am Kind, der Gesprächsführung und der Trauerbewältigung viele weitere Themenfelder.



**Kosten für einen  
Intensiv-Schulungskurs  
mit zehn Teilnehmern:  
3.500 Euro**



Foto: Katharina Deimelhorst



Foto: Team Kinderhaus „Pustéblume“



Foto: Marcel Tenke



### Beispiel: Katastrophenschutz

Als ehrenamtliche Retter in der Not sind sie sofort einsatzbereit – und das bei Tag und Nacht. In Großschadenslagen zeigen sie ihre professionelle Ausbildung: Sie evakuieren Patienten aus Krankenhäusern bei Bombenräumungen. Oder beweisen bei Hochwasserkatastrophen ihre Einsatzvielfalt: Sie retten Vermisste, sorgen für die Unterbringung derer, die ihre Wohnung verloren haben und versorgen Einsatzkräfte und Betroffene mit warmen Mahlzeiten.

Diese Leistungen sind nur möglich dank einer guten Ausrüstung, Ausbildung und fortwährenden Weiterbildung.

**Eine komplette Einsatzbekleidung inkl. Helm kostet: 616 Euro**



### Beispiel: Realistische Unfall-Darstellung (RUD)

Die ehrenamtlichen RUD-Teams sind ein wichtiger Bestandteil der Ausbildung: sie helfen, Einsatzkräfte möglichst realistisch und praxisnah zu schulen.

Mittels Theaterschminke werden akute Notfälle, wie Verbrennungen, lebensgefährliche Verletzungen und stark blutende Wunden wirklichkeitsgetreu nachgestellt.

So kann bei einem Übungs-Katastrophenfall, wie z. B. in einem Gaswerk oder einem Bahnunglück alles bis ins Detail inszeniert und eingeübt werden, damit im echten Notfall jeder Handgriff sitzt.

Neben den Trainings- und Übungseinsatzkosten werden verschiedene Verbrauchs- und Schminkmaterialien benötigt, ausreichend für ein RUD-Team für ein Jahr:

**Kunstblut/Blutgel: 250 €      Modelliermaterial: 150 €**  
**Schminkutensilien: 500 €      Reinigungsmaterial: 100 €**

**Wir freuen uns auf jede Unterstützung!**

DANK

Bitte nutzen Sie den beigefügten Überweisungsträger oder folgende Kontodaten für Ihr Engagement:

**Spendenkonto für die Johanniter in Berlin und Brandenburg**  
**Bank für Sozialwirtschaft**  
**IBAN: DE45 3702 0500 0004 3230 00**  
**BIC: BFSWDE33XXX**  
**Stichwort: Ehrenamt/Lebensretter**



Foto: Johanniter



Foto: B. Stelley



Foto: Angré Schweigler





## Wechsel

### Johanniter übernehmen Rettungswache



**Angermünde /** Nach 20 Jahren sind die Johanniter im Regionalverband Nordbrandenburg wieder in der Notfallrettung präsent: Die Rettungswache Angermünde wurde am 1. Oktober von der kreiseigenen Uckermärkischen Rettungsdienstgesellschaft (URG) an die Johanniter-Unfall-Hilfe übergeben. Mit 18 Mitarbeitern, zwei Rettungstransportwagen und einem Notarzteinsetzfahrzeug ist die Hilfsorganisation seither im Rettungsdienst für den Landkreis Uckermark unterwegs. „Wir freuen uns über ein neues Team aus engagierten Retterinnen und Rettern, die mit Vertrauen zu den Johannitern gewechselt sind“, so Landesvorstandsmitglied David Kreuziger bei der Enthüllung des neuen Eingangsschildes der Rettungswache.

### Neu in Treuenbrietzen Der Hausnotruf-Einsatzdienst

**Treuenbrietzen /** Weil immer mehr Seniorinnen und Senioren selbstständig leben wollen, bieten die Johanniter vom Gutshof des Johanniter-Krankenhauses Treuenbrietzen aus eine besondere Zusatzleistung zum Hausnotruf an: Rund um die Uhr ist ein sechsköpfiges Team bei Notrufen von Kunden im Einsatz. Gemäß des neuen Konzepts rücken die Johanniter in der Fläming-Region in einem Umkreis von 40 Autominuten aus, um etwa Hilfe nach einem Sturz zu leisten. Das Einsatzge-



biet reicht von Wiesenburg, Bad Belzig, Brück und Niemeck bis nach Beelitz und Umgebung sowie in den Raum Jüterbog hinein.



### Verstärkung im Rettungsdienst Start für Azubis aus drei Hilfsorganisationen

**Berlin /** An der Johanniter-Akademie Berlin/Brandenburg haben im Oktober 26 junge Menschen mit ihrer dreijährigen Notfallsanitäter-Ausbildung begonnen. Dort gibt es erstmals eine gemischte Berufsschulklasse mit Nachwuchskräften der Johanniter-Unfall-Hilfe, des Arbeiter-Samariter-Bundes sowie des Malteser Hilfsdienst-

tes. „Gemeinsam stellen wir die Weichen für einen starken Rettungsdienst“, sagt Matthias Schauer, Leiter Johanniter-Akademie Berlin/Brandenburg. 16 der Auszubildenden sind bei den Johannitern tätig: Zehn Nachwuchskräfte kommen aus dem Regionalverband Südbrandenburg, vier aus Berlin und zwei aus Brandenburg an der Havel.

## Eröffnet

### Nauener Kindergarten der Sinne

**Nauen** / Zur Eröffnung am 30. Juli stiegen 171 Natur-Ballons in den Nauener Himmel – als Symbol für die Anzahl der Betreuungsplätze der ersten Kita im Regionalverband Brandenburg-Nordwest. Der Name - Kindergarten der Sinne – ist Bestandteil des Konzeptes: „Hier soll sich jedes Kind wohlfühlen und umfangreiche Möglichkeiten zum Lernen und Erleben mit allen Sinnen erhalten“, erklärt Kitaleiterin Claudia Wukasch. Der moderne eingeschossige Neubau mit einer Innenraumfläche von 1.300 Quadratmetern beinhaltet verschiedene Spiel Landschaften wie Kunstscheune, Schauspielhaus oder einen Raum der Sinne zur Entspannung.



Das Außenspielgelände lockt mit einer Matschanlage, vielfältigen Klettermöglichkeiten und dem Garten der Sinne für alle Altersstufen. Die Mädchen und Jungen sind jeweils auf sechs Stammgruppen aufgeteilt. Die 60 Krippenkinder werden im teiloffenen Konzept betreut.

## Berlin-Marathon

### Johanniter für 25.000 Menschen im Einsatz

**Berlin** / Beim größten Sportereignis des Jahres in Berlin, dem BMW Berlin-Marathon, haben sich die Johanniter am 25. und 26. September um die rund 25.000 Läuferinnen und Läufer gekümmert. Über 400 Helferinnen und Helfer aus ganz Deutschland und Österreich sorgten für die Sicherheit der Teilnehmenden und des Publikums entlang der 42,195 Kilometer langen Strecke. Zum Einsatz kamen ein Medical Center, stationäre und mobile Unfallhilfsstellen, Sanitätstrupps sowie eine Motorrad- und

Fahrradstaffel. „Es erfüllt mich mit Stolz, dass wir als Johanniter so vielen Menschen professionell zur Seite stehen konnten“, sagt Jörg Koch, Mitglied des Regionalvorstandes der Berliner Johanniter. Unterstützung kam von den Maltesern, dem Arbeiter-Samariter-Bund, der DLRG sowie vom Technischen Hilfswerk. „Wir haben gezeigt, dass wir verlässliche und hoch kompetente Partner sind, wenn es um die Absicherung von Großveranstaltungen geht“, so Koch.



## Landesverband Berlin/Brandenburg

● Berner Straße 2-3  
12205 **Berlin**  
Tel. 030 816901-0  
Fax 030 816901-703  
info.bb@johanniter.de  
www.johanniter.de/bb

**Spendenkonto**  
IBAN: DE45 3702 0500  
0004 3230 00  
BIC: BFSWDE33XXX  
Bank für Sozialwirtschaft



**Unser gebührenfreies Service-Telefon**  
**0800 32 33 800**



## Regionalverbände (RV)

### 1 / RV Brandenburg-Nordwest

Warschauer Straße 17  
14772 Brandenburg an der Havel  
Tel. 03381 701017  
Fax 03381 701270  
rv.brnw@johanniter.de  
www.johanniter.de/rv-brnw

### 2 / RV Nordbrandenburg

Kupferhammerweg 30  
16225 Eberswalde  
Tel. 03334 386660-18  
Fax 03334 386660-25  
rv.nbrb@johanniter.de  
www.johanniter.de/rv-nbrb

### 3 / RV Oderland-Spree

Heinrich-Hildebrand-Str. 20b  
15232 Frankfurt (Oder)  
Tel. 0335 40123-40  
Fax 0335 40123-49  
rv.odls@johanniter.de  
www.johanniter.de/rv-odls

### 4 / RV Südbrandenburg

Werner-Seelenbinder-Ring 44  
03048 Cottbus  
Tel. 0355 47746-0  
Fax 0355 47746-200  
rv.sbrb@johanniter.de  
www.johanniter.de/rv-sbrb

### 5 / RV Potsdam-Mittelmark-Fläming

Tuchmacherstraße 49  
14482 Potsdam  
Tel. 0331 27579-0  
Fax 0331 27579-11  
rv.pmf@johanniter.de  
www.johanniter.de/rv-pmf

### 6 / RV Berlin

Berner Straße 2-3  
12205 Berlin  
Tel. 030 816901-0  
Fax 030 816901-705  
rv.berlin@johanniter.de  
www.johanniter.de/rv-berlin



## Johanniter-Quartier Eberswalde

Im Herzen von Eberswalde entsteht ein hochmodernes Wohnangebot nach dem Konzept „Wohnen mit Service“. Die barrierefreien Ein- bis Vier-Raum-Wohnungen (ab 35 qm) sind u.a. mit Fußbodenheizung, bodentiefen Fenstern und überdachten Balkonen ausgestattet. Der Gebäudekomplex wird voraussichtlich im Frühjahr nächsten Jahres bezugsfertig sein. Wohnungen können bereits jetzt fest reserviert werden.

**Lassen Sie sich unverbindlich beraten: Tel. 03334 386 660 70**  
quartier.eberswalde@johanniter.de

**Alle Infos auch hier:**  
www.johanniter.de/  
quartier-eberswalde

**Wohnungen können  
ab sofort fest  
reserviert werden**



**JOHANNITER**  
Aus Liebe zum Leben